

30.000 Euro für soziale Projekte

VR Bank Neumünster spendet jeweils 2500 Euro an zwölf gemeinnützige Einrichtungen aus der Region

Von Luca Sixtus

NEUMÜNSTER Wie der Nikolaus verteilte die VR Bank Neumünster auch in diesem Jahr vorweihnachtliche Geschenke. Diesmal erhielten zwölf soziale Einrichtungen im Verbreitungsgebiet des Kreditinstituts jeweils 2500 Euro für ihre Projekte, womit eine Gesamtspendensumme von 30.000 Euro zusammenkam.

Aus Neumünster werden unterstützt der Flugsport-Club, die Naturhelden, das Beratungszentrum Mittelholstein, der Verein Lichtblick für körper- und mehrfachbehinderte Menschen und die Aktionsgemeinschaft zur Förderung Behinderter und Benachteiligter. „Besonders in diesen Zeiten drückt der Schuh an der einen oder anderen Stelle mehr“, sagt Dirk Dejewski von der VR Bank Neumünster. Umso erfreuter waren er und sein Vorstandskollege Dr. Rainer Bouss, dass sie mit der Spende das ehrenamtliche Engagement in den Einrichtungen fördern und unterstützen können.

Während die Naturhelden das Geld für die Pflege der bestehenden sechseinhalb



Freudige Gesichter: Dr. Rainer Bouss (von links), Gundula Deicke (Beratungszentrum Mittelholstein), Dirk Iwersen (Naturhelden), Anja Huth (Lichtblick), Wolfgang Meyer-Haack (Flugsport-Club), Eilert Kruse (Aktionsgemeinschaft) und Dirk Dejewski. FOTO: SIXTUS

Hektar großen Blühwiese und in das Anpflanzen einer neuen zirka vier Hektar große Blühwiese aufwenden wollen, investiert der Flugsport-Club in einen Flugsimulator. Mit Hilfe dieses Gerätes können junge Segelflieger auch im Winter weiterhin ausgebildet werden, wenn es draußen zu kalt ist, um in eines der Luftfahrzeuge zu steigen.

Der Verein Lichtblick für körper- und mehrfachbehinderte Menschen kann die Spende der VR Bank Neumünster ebenfalls gut gebrauchen. Damit können die Verantwortlichen eine Spielgruppe für Kinder bis sechs Jahre ins Leben rufen und für mindestens zwei Jahre aufrechterhalten. „Eigentlich wollten wir mit diesem Projekt bereits im Sommer be-

ginnen, doch die Corona-Auflagen haben es uns nicht ermöglicht“, sagte Anja Huth, zuständig für die Betreuung und Anleitung bei Lichtblick. Vom Geld werden für die Kinder auch Bücher und hochwertiges Spielzeug aus Holz angeschafft.

Auch das Beratungszentrum Mittelholstein mit dem Kursangebot für Kinder trennt lebender Eltern und

die Aktionsgemeinschaft zur Förderung Behinderter und Benachteiligter mit dem Adventslicht-Projekt erhielten 2500 Euro.

Folgende Einrichtungen gehören ebenso zum Kreis der Spendeneempfänger: Frauenzimmer (Bad Segeberg), Freiwillige Feuerwehr Bad Segeberg, Kinderhospiz Die Muschel (Bad Segeberg), Bordscholmer Liedertafel, Boostedter Schützengilde, Künstlerkreis Hohenwestedt, Die Bienenhüter – Imkerverein (Kaltenkirchen).